



Amtlicher Beschrieb:

"In Rot eine silberne Pflugschar schrägrechts"

Geschichte:

Das Wichtracher Wappen ist nach dem Siegel des ältesten Geschlechts derer von Wichtrach gestaltet. Es beinhaltet eine Pflugschar schräg rechts (die Spitze schaut also nach links). Es gehörte seinerzeit einem Peter von Wichtrach, Burger von Thun, und wurde als dessen Siegel von 1326 bis 1373 benutzt (silberne Pflugschar schräg rechts auf rotem Grund). Oberwichtrach besass das Wappen seit dem 22.4.1938 mit einer roten Pflugschar, schrägrechts auf weissem Grund. Niederwichtrach hatte die Pflugschar gerade nach oben aufgestellt und zwar in den Farben silberne Pflugschar auf rotem Grund. Die Gemeinde Wichtrach hat die Farben umgedreht. Das neue Wappen entspricht folglich wieder demjenigen von Wichtrach aus dem 14. Jahrhundert.

Gute Wappen, schlechte Wappen



Abb. 12
Niederwichtrach

Abb. 13
Oberwichtrach

Abb. 14
Wichtrach

Im Schweizer Archiv für Heraldik, Ausgabe Heft 2004-II wurde unter obigem Titel ein Artikel publiziert, der sich befasst mit den neu geschaffenen Wappen anlässlich von Zusammenschlüssen schweizerischer Gemeinden in den letzten Jahren.

Zu Wichtrach wurde folgendes geschrieben:

Am 23. April 2003 haben die beiden Berner Gemeinden Ober- und Niederwichtrach im Amtsbezirk Konolfingen mit überwältigender Ja- Mehrheit der Fusion zur neuen Gemeinde Wichtrach zugestimmt. Für das neue Wappen wurden im bisherigen Wappen von Oberwichtrach (Abb. 13) die Farben vom Niederwichtbacher Wappen (Abb. 12) übernommen bzw. die bisherigen gewechselt. Die Nachforschungen des Staatsarchivars ergaben, dass Wichtrach mit ihrem Wappen über eines der ältesten belegten Wappen sämtlicher bernischen Gemeinden verfügt (14. Jahrhundert). Es geht auf die mittelalterliche Familie von Wichtrach zurück.

Anzumerken ist noch, dass das Wappen der bisherigen Gemeinde Niederwichtbach (Abb. 12) in denselben Farben und mit der Pflugschar in derselben Stellung auch von den Gemeinden Wil ZH, Lohn SH, Mellikon AG und Lampenberg BL geführt wird.

Das neue Wappen (Abb. 14) der fusionierten Gemeinde Wichtrach überzeugt in jeder Beziehung und besitzt unter den Schweizer Gemeinden keine „Doppelgänger“. Das einzige ähnliche Wappen ist dasjenige von Wanzwil im bernischen Amtsbezirk Wangen. Wanzwil führt ebenfalls in Rot eine rechtsschräg gestellte silberne Pflugschar, begleitet aber von zwei goldenen Sternen. Das Wanzwiler Wappen bezieht sich wie zahlreiche andere Wappen mit Pflugscharen auf den Landbau.

H. Rüegg, Schweizerische Heraldische Gesellschaft